

# Feuerlöschwesen in Ditzingen 1956-1977

1956		23.04.: Erneuter LOBA-Brand; mehrere Verletzte
		10.10.: Großbrand Möbel und Holzlager J.Volz in Korntal (Zuffenhäusener Str)
		19.11.: um 1:30 Uhr Großbrand in Gerlingen, Scheune in der Bergstraße
1958		Installation der Weckerlinie/Feuermelder, teilweise Alarmierung über Telefon
1959		Gerätehaus Münchinger Straße bezogen
		6.6.-8.6. Feier zum 75jährigen Bestehen der Feuerwehr; vom Erlös kaufen sich die Freiwilligen Feuerwehrstiefel
		02.11.: Brand der Sägmühle Hemmingen, Überlandhilfe aus Ditzingen, Feuerbach, Münchingen und Schwieberdingen (Fotos FW Münchingen)
1960		03.12.: Schauübung am Rathaus
1961		Zunehmende Häufung böswilliger Alarme über Feuermelder, da ab 1:30 Uhr kein Straßenlicht mehr, Melder werden nachts z.T. bewacht
1963		FW-Angehörige in Erster Hilfe ausgebildet
1964		1.Quartal: Autobahn-VU mit 29 Verletzten und 1 Toten
1965		Erstes LAZ mit Opel Blitz in Rutesheim (FrickF, SchopfW, GanzhornW, RentschlerP, BöppleA, ThummM, SchallK, FeilH, StückelF, KocherW) Maschinist mit Axt verletzt
		05.08.: Großbrand Schuhfabrik Dobelmann, es besteht Explosionsgefahr, Giftgase und starker Rauch gefährden mehrere Personen
1966		30.12.: Großbrand Möbel und Holzlager O.Müller in Korntal (J.-Daur-Str)
		28.09.: Bürgermeister und Kommandant beschließen die Durchführung von Brandwachen bei Veranstaltungen in der neuen Stadthalle.

1967		Oktober: Ein Fussballspiel Feuerwehr gegen DRK Ditzingen endet 14:1
1968		20.07.: Sprungtuchübung der Ditzinger Wehr am Rathaus Gerlingen beim Kreisfeuerwehrtag
1969		16.03.: Der Brand eines Behelfsheimes macht 32 Bewohner obdachlos. Für sie wird in der Stadthalle eine Notunterkunft eingerichtet.
1972		25.11.: Feuerwehrausschuss beschließt Umbenennung der Zugführer III und IV in „Ortskommandanten“
1973		Kauf eines TLF 16
		10.02.: Ausschuss beantragt Erhöhung der Übungspauschale von 3 auf 5 DM.
1974		12.07.: Der Ausschuß beantragt den Kauf einer mechanischen Drehleiter
		Tag der offenen Tür bei RW-Übergabe
		14.12.: Löschzüge der Stadtteile werden in „Abteilung“ umbenannt;
1975		11.01.: Gasexplosion Württembergstr
		Oskar Schaible wird erster Abteilungskommandant in Ditzingen;
		22.02.: erste gemeinsame Hauptversammlung aller vier Abteilungen
		14.05.: Regelung zur Prüfung der Atemschutzausrüstung;
		Knobelbecher sollen nicht mehr gebraucht weitergegeben werden.
		Juni: Großübung Flugzeugabsturz im Schöckinger Wald
		11.-19.10.: Brandschutzwoche mit Ausstellung der neuen Drehleiter und des Rüstwagens;
		Schöckingen besitzt keine Atemschutzgeräte, nur 3 Rauchmasken von 1969

		31.12.: Massenkarambolage mit ca. 20 verkeilten Fahrzeugen und 6 zum Teil schwer verletzten Personen
1976		Alarmierung ist mangelhaft: einzelne haben Funkwecker, Rest über Telefon
		September: Tag der offenen Tür;
		20.09.: DRK und Feuerwehr zur Personensuche (vermisster Pilzsammler), nach 2 Stunden tot aufgefunden
		Dez.: Kdt. Rößle soll von der Stadt für Feuerwehrangelegenheiten und am Bauhof hauptamtlich eingestellt werden
1977		01.10.: Bei einer „heißen“ Übung an einem Abbruchhaus in Heimerdingen gerät das Feuer außer Kontrolle und erfordert einen riskanten Löscheinsatz

### Zeichenerklärung

	Ausrüstung		Personal
	Einsätze		Verschiedenes
	Entschädigung		Wasserversorgung
	Gesetzliche Regelungen		